



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Wiener Roten Kreuzes,

ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihr vorsorgendes zukunftsorientiertes Denken. Sie schenken Ihre Kraft und Ihre Fürsorglichkeit nicht nur heute den Ihnen nahe stehenden Menschen. Sie zeigen schon durch die Lektüre dieses Folders auch Ihre Bereitschaft, die von Ihnen mit viel Mühe geschaffenen persönlichen Werte nach Ihrem Tod in jene Hände zu legen, die Sie für richtig und würdig halten.

Wie Sie sicher schon gelesen haben, ist es vielen Menschen ein Anliegen, außer ihren Angehörigen, Freundinnen und Bekannten auch soziale Organisationen, deren Leistungen sie schätzen, durch Erbschaften oder Vermächtnisse zu bedenken. Ihre finanziellen Werte, die sie uns anvertrauen, sind ebenso wie das Zeitgeschenk unserer mehr als zweitausend Freiwilligen, für deren Aus- und Weiterbildung wir viel Geld aufzuwenden haben, die sichere Basis unserer steten Einsatzbereitschaft.

Ich danke Ihnen sehr herzlich dafür, dass Sie sich der Arbeit des Wiener Roten Kreuzes zuwenden.

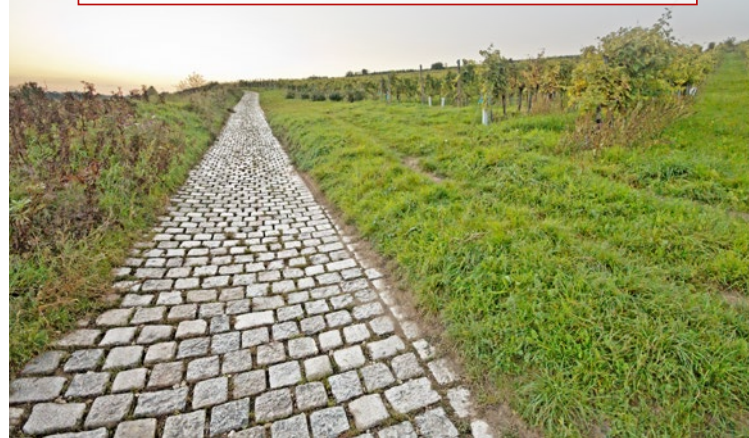
Krepler

Univ.-Prof. Dr. Reinhard Krepler
Präsident des Wiener Roten Kreuzes

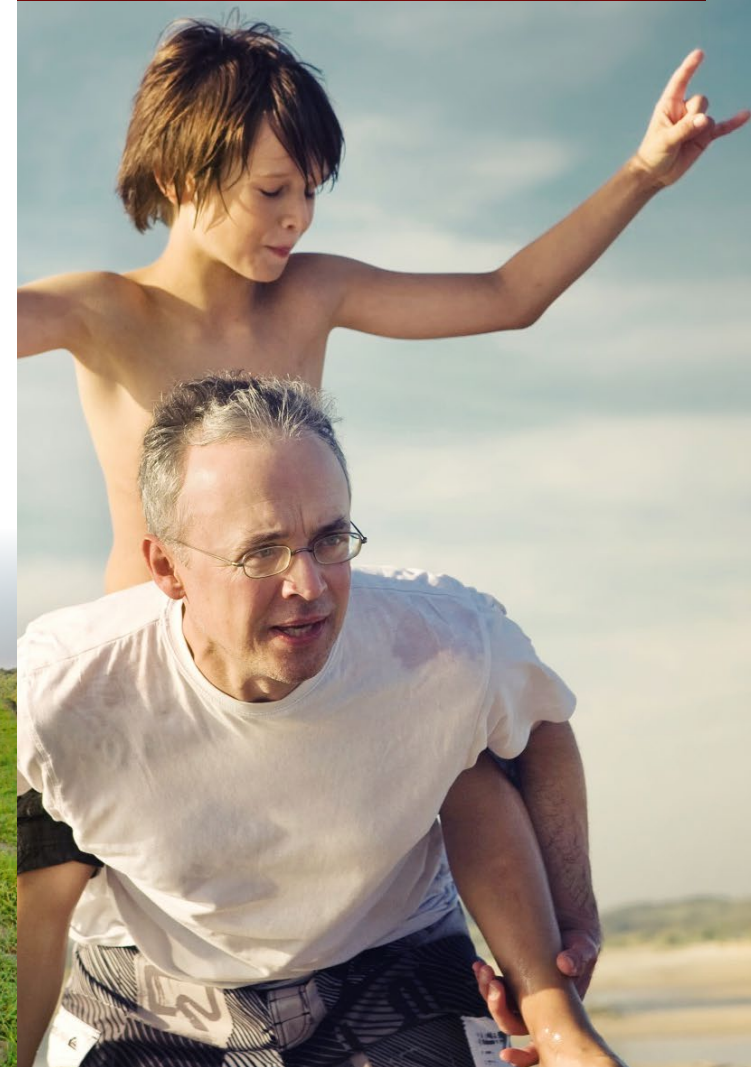
Sollten Sie zu Ihrer persönlichen Testamentsgestaltung Fragen haben:
Das Wiener Rote Kreuz nennt Ihnen NotarInnen oder RechtsanwältInnen in Ihrer Nähe, die sich gerne Zeit für Sie nehmen.

Kontakt:

Wiener Rotes Kreuz
z. Hd. Robert P. Horacek
Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien
Tel: 01/ 79 580-1428
E-Mail: horacek@wrk.at
www.wrk.at



Ein Testament für die Menschlichkeit
IN ERINNERUNG BLEIBEN



Impressum: Herausgeber: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien, Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien; (Tel.: 050 144); Für den Inhalt verantwortlich: Robert Horacek; Beratung: Notariat Dr. Rudolf Schweinhammer (Tel.: 01/713 56 19); Fotos: Photocase, fotolia, WRK/KHD Dokuteam; Layout & Produktion: markushechenberger.net Werbeagentur, 2016



WIENER ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Hilfe braucht Dauer Ordnung beruhigt

Was gibt es Wichtigeres als das Wohlergehen jener Menschen, die uns am Herzen liegen? Ein Leben lang gilt ihnen unser höchstes Augenmerk. Mit einem Testament können wir auch über den Tod hinaus für Menschen vorsorgen, die uns wichtig sind.

Mit einem festgeschriebenen letzten Willen können Sie nicht nur das Vermögen dem eigenen Willen entsprechend verteilen, sondern auch Organisationen unterstützen, die in Ihrem gewünschten Sinne helfen. Eine der größten österreichischen Hilfsorganisationen ist das Rote Kreuz. Der unermüdliche Einsatz freiwilliger HelferInnen im In- und Ausland rettet jährlich nicht nur zahllose Menschenleben, die Rotkreuz-MitarbeiterInnen helfen unverschuldet in Not geratenen Menschen, sie engagieren sich in der Katastrophenhilfe, betreuen und pflegen ältere Personen daheim, arbeiten im Rettungsdienst und organisieren Blutspenden. Da diese sozialen Aufgaben immer umfangreicher und kostspieliger werden, ist das Rote Kreuz auf Zuwendungen aller Art angewiesen.

Vielen Menschen ist es daher ein Bedürfnis, nachdem sie für ihre Familie vorgesorgt haben, auch das Rote Kreuz testamentarisch zu bedenken. Damit ist sichergestellt, dass auch in Zukunft Hilfe zur Stelle ist, wenn Hilfe nötig ist.

Auskünfte über Termine und Anmeldungen zu einschlägigen Informationsveranstaltungen: Service-Telefon 050 144.



Ihre Unterstützung sichert Hilfe auf Dauer



PFLEGE- UND BETREUUNG

Wiener Rotkreuz-MitarbeiterInnen sind für hilfs- und pflegebedürftige Menschen da.

SPEISENZUSTELLUNG, MEDIZINPRODUKTE, RUFHILFE UND ALLTAGSHILFE FÜR ZU HAUSE

Das Wiener Rote Kreuz sorgt mit seinem umfangreichen Angebot dafür, dass Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können. Sicher und gut versorgt daheim.

BESUCHSDIENST

Um der Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken, unterstützen die Mitarbeiterinnen bei Einkäufen, Arztbesuchen oder Amtswegen.

HILFE FÜR MENSCHEN IN NOT

Wohnungslosenhilfe, betreute Wohnmöglichkeiten, Tagesstätten, Flüchtlingsbetreuung oder Individuelle Spontanhilfe sind Angebote, die mit der Unterstützung der treuen Spenderinnen und Spender des Wiener Roten Kreuzes möglich werden.

SUCHDIENST

Das Wiener Rote Kreuz führt Familien, die durch Kriege getrennt wurden, wieder zusammen, übermittelt Nachrichten und hilft bei der Suche nach Vermissten.

AUS- UND FORTBILDUNG

Mehr als 21.000 Personen nutzen im Jahresdurchschnitt die Bildungsangebote des Wiener Roten Kreuzes in dessen Ausbildungszentrum.

KATASTROPHENHILFE IN WIEN, ÖSTERREICH UND WELTWEIT

Ziel der Rotkreuz-Katastrophenhilfe ist es, Menschen in Notsituationen rasch und unbürokratisch zu helfen.

WIENER JUGENDROTKREUZ

In Zusammenarbeit mit Wiener Schulen, an denen mehr als 200.000 junge Menschen ausgebildet werden, organisiert das Wiener Jugendrotkreuz viele Kurse und Aktivitäten zur Stärkung der Sozial- und Selbstkompetenz, der Mitmenschlichkeit und der aktiven Nächstenhilfe.

RETTUNGSDIENST

Unsere freiwilligen und hauptberuflichen SanitäterInnen bringen akut erkrankte Menschen ins Krankenhaus, transportieren PatientInnen nach Hause, die zum Beispiel nach einer Operation nicht gehen können, oder sie betreuen Menschen, die regelmäßig zur Dialyse gebracht werden müssen. Und das rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr und bei jedem Wetter.